

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Crispus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 07596</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Crispus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Aufgerichtetes Feldzeichen (vexillum) mit der Aufschrift VOT / XX, flankiert von zwei sitzenden Gefangenen. Im r. F der Buchstabe C. Im l. Feld der Buchstabe R.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.05 g; Durchmesser: 20 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 321 n. Chr.

wer

wo Lyon

Beauftragt wann

wer Flavius Valerius Constantinus (275-337)

wo

Besessen wann Vor 1931

wer Heinrich Wefels (-1931)

wo

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)  
wer Crispus (305-326)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Westeuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Krieg
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

## Literatur

- RIC VII Nr. 116 (Lugdunum, 321 n. Chr.)..